



Pressemitteilung

LEADER -Naturparkregion Lüneburger Heide
Buchholz-Soltau-Lüneburg

Naturpark Lüneburger Heide
c/o Landkreis Harburg
Schlossplatz 6
Tel: 04171-693 145
Fax: 04171-693 99145

E-Mail:
hanna.fenske@naturpark-lueneburger-heide.de
www.naturpark-lueneburger-heide.de

Winsen, 22.08.2017

Der Naturpark Lüneburger Heide soll aufblühen

Naturpark initiiert ein Treffen aller Freunde blühender Landschaften und Gärten

„Gärten und blühende Landschaft“ war das Thema des gut besuchten Ideen-Workshops des Naturparks Lüneburger Heide. Die 35 Teilnehmer aus der ganzen Naturparkregion kamen zu der öffentlichen Veranstaltung am Montag, den 21. August ins Haus des Gastes nach Salzhausen und berichteten von Ihren Aktionen und Ideen zum Erhalt der biologischen Vielfalt. Bei dem ersten Treffen standen der Netzwerkgedanke sowie ein Austausch von Aktionen und Ideen im Fokus.

Deutlich wurde, dass sich zahlreiche Initiativen von Privaten, Vereinen oder Kommune bereits für die Biodiversität der Pflanzen- und Tierwelt engagieren. Beispielsweise stellten Akteure aus Salzhausen und Buchholz Ihre Aktivitäten am Tag der „offenen Gartenpforte“ vor. In Schneverdingen gibt es einen Arbeitskreis „Heide-Blütenstadt“ der sich zum Ziel gesetzt hat, Schneverdingen aufblühen zu lassen. In Jesteburg öffnen private Besitzer ihre Gärten unter dem Titel „Gartenreise Jesteburg“, dabei sind nicht nur Pflanzen zu bestaunen sondern auch „Gartenkunst“. Der Naturpark selbst organisiert jährlich den Naturpark-Tag (11. Nov. 2017) an dem Jeder eingeladen ist, sich für den Erhalt und die Entwicklung der Kulturlandschaft zu engagieren. .

Der Wunsch der Teilnehmenden, den Informationsfluss und die Öffentlichkeitsarbeit zu verbessern und ein Netzwerk zwischen Akteuren aufzubauen, nahm LEADER Managerin Hanna Fenske gern auf.

„Die LEADER-Naturparkregion hat u.a. das Ziel formuliert, die Entwicklung der Natur- und Kulturlandschaft Lüneburger Heide voranzubringen. Vor diesem Hintergrund freuen wir uns sehr, hier gemeinsam mit vielen Akteuren weitere Schritte auf dem Weg zum blühenden Naturpark zu gehen. Bei dem Thema blühende Landschaften schwingt nicht nur der Erhalt der Biodiversität mit, sondern auch der Erhalt unserer einzigartigen Kulturlandschaft“, so Hanna Fenske. „Wir werden einzelne Projekte bei Förderanfragen beratend unterstützen sowie den weiteren Prozess begleiten.“

Als eine erste gemeinsame Aktion kann man sich beispielsweise vorstellen, heimische Saatgutmischungen speziell für den Naturpark Lüneburger Heide zusammenzustellen, diese an alle Kommunen, Hausbauer oder Aktionsgruppen zu verteilen und dadurch einen Beitrag zu einer blühenden und insektenfreundliche Landschaft zu tragen.

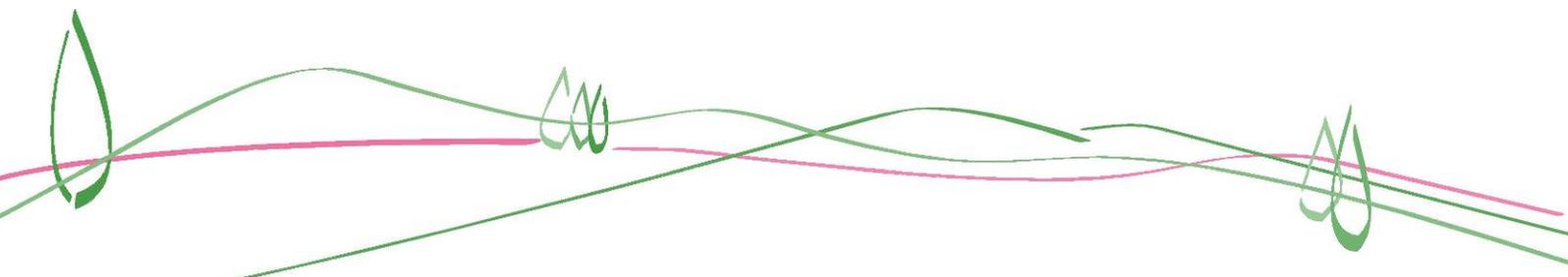




Bild 1: © Naturpark Lüneburger Heide
Teilnehmer des Ideenworkshops Blühendes und Gärten

